

# Energie-Geschäftsreise Portugal 2025

„Intelligentes Energiemanagement und Netzintegration von erneuerbaren Energien in portugiesischen Städten“



## Im Fokus – Ihre Exportchancen in Portugal

Vom 29. September bis zum 2. Oktober 2025 führt die AHK Portugal, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine Geschäftsreise nach Portugal durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen der Exportinitiative Energie. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Diese Geschäftsreise nach Portugal hat das Ziel, Partnerschaften zwischen deutschen Unternehmen und portugiesischen Akteuren aus dem Energiesektor zu fördern. Der Schwerpunkt liegt dabei auf innovativen Methoden und Produkten für ein intelligentes Netzmanagement und die Integration von erneuerbaren Energien in portugiesischen Städten.

Zur Vorbereitung bietet eine Zielmarktanalyse detaillierte Informationen zum portugiesischen Markt. Während einer halbtägigen Fachveranstaltung in Lissabon stellen die deutschen Teilnehmenden ihre Technologien und Dienstleistungen einem fachkundigen, branchenspezifischen Publikum vor. Dabei erhalten sie ebenfalls wertvolle Einblicke in Marktpotenziale und Vertriebsmöglichkeiten in Portugal.

Ein weiterer Bestandteil der Reise ist die gezielte Förderung von Geschäftsgesprächen zwischen deutschen und portugiesischen Unternehmen. Durch individuell organisierte und begleitete B2B-Gespräche erhalten die teilnehmenden Unternehmen ideale Möglichkeiten, Kontakte zu knüpfen, Projekte zu initiieren und langfristige Kooperationen aufzubauen.



## Hintergründe

Das Stromnetz in Portugal ist gut ausgebaut. Bisher waren überwiegend Erhaltungsinvestitionen vorgesehen. Mit dem neuen Nationalen Energie- und Klimaplan 2030 (PNEC) sind jedoch umfangreichere Investitionen geplant – insbesondere im Hinblick auf den Netzausbau, die Auslandsanbindungen sowie die Einspeisemöglichkeiten. Ziele sind die Erhöhung der Elektrifizierung der Gesellschaft und Wirtschaft, Modernisierung und Stärkung der Transport- und Vertriebsinfrastruktur sowie die Speicherung von Energie.

Während der natürliche Bevölkerungsanstieg in früheren Jahrhunderten v.a. auf dem Land stattfand, ist er heute hauptsächlich in den Städten zu verzeichnen. Mitte des 20. Jahrhunderts lebten 30% der Weltbevölkerung in den urbanen Zentren, heute sind es über 50% und bis 2050 werden voraussichtlich 80% in Städten leben (lt. BMZ). Portugal stellt dabei keine Ausnahme dar. Städte sind durch die hohe Konzentration von Personen, Gebäuden, Transportmitteln und Gewerbeaktivität, deren Verbrauch noch größtenteils klassisch vom Netz gespeichert wird, extreme Energieverbraucher. Doch unter dem Blickwinkel der Bedürfnisse von intelligenten Städten wird sich die Tendenz von Vernetzung und Eigenversorgung bzw. Netzeinspeisung immer mehr durchsetzen.

In diesem Zusammenhang zeigen sich sowohl portugiesische Energieunternehmen als auch zahlreiche Städte des Landes äußerst dynamisch – unterstützt durch europäische sowie nationale Förderprogramme. Ein dabei zu nennendes Projekt ist „Lisboa Solar“ (im Rahmen des Reformplans GOP 2022-2026). Das Projekt ist Teil der Mission „100 klimaneutrale Städte bis 2030 – durch und für die Bürgerinnen und Bürger“, an der sich auch Lissabon beteiligt.

## Das erwartet Sie:

### ✓ **Zielmarktanalyse mit Profilen der Marktakteure:**

Die Zielmarktanalyse dient den deutschen Teilnehmenden zur Projektvorbereitung und umfasst u.a. die Analyse des portugiesischen Marktes, Rahmenbedingungen, Hinweise zu aktuellen Projekten, die Beschreibung der Wettbewerbssituation und Markteintrittsstrategien sowie Informationen zu relevanten Stakeholdern in Portugal.

### ✓ **Fachveranstaltung:**

Im Rahmen der Fachveranstaltung in Lissabon haben die teilnehmenden deutschen Unternehmen die Möglichkeit, ihre Lösungen und Technologien vor einem ausgewählten portugiesischen Fachpublikum zu präsentieren. Zudem soll ein umfassender Überblick über aktuelle Perspektiven, Herausforderungen und neuesten Entwicklungen zu intelligentem Energiemanagement und Netzintegration von erneuerbaren Energien in Städten in Portugal gegeben werden. Darüber hinaus ist die Vorstellung von strategischen Plänen, innovativen Projekten und Success-Stories sowie Finanzierungsmöglichkeiten vorgesehen.

### ✓ **Kooperationsgespräche:**

Individuelle Kooperationsgespräche mit sorgfältig ausgewählten potenziellen Geschäftspartnern, die in enger Absprache mit jedem der deutschen Teilnehmenden, inkl. Zielgruppen-Definition, organisiert wurden. Diese Gespräche finden direkt bei den lokalen Unternehmen statt und werden vom zweisprachigen Team der AHK Portugal begleitet.

Laut Generaldirektion für Energie und Geologie (DGEG) stieg der Stromverbrauch per Capita in Portugal von 2012 bis 2022 um über 10% und betrug im Jahr 2022 knapp 4.7 MWh/Einwohner, was EU-weit sehr hoch ist. Laut DGEG lag der Gesamtenergieverbrauch des Privathaushaltes der Region „Großraum Lissabon“ 2022 bei 3.459 GWh (alle Sektoren: 12.037 GWh), in der Stadt Lissabon selbst waren es 725 GWh. Auch wenn sich der Anteil an erneuerbaren Energien an der Stromproduktion in den letzten Jahren in Lissabon stark erhöht hat, ist dieser Bereich noch stark ausbaufähig.

## Geschäftschancen

Nun gilt es, diese bereits geschaffenen Grundlagen gekoppelt mit den Energiezielen bis 2030 des PNEC (u.a. Erhöhung der Durchdringungsrate der EE, Erlangung von Klimaneutralität bis 2050 über die Energiewende sowie graduelle Dekarbonisierung der Wirtschaft) zu nutzen. Zudem genießen Technologien und Dienstleistungen „Made in Germany“ in Portugal einen hervorragenden Ruf und sind daher äußerst attraktiv für die Vermarktung in Portugal. Der portugiesische Markt bietet deutschen Unternehmen eine Vielzahl an Geschäftsmöglichkeiten, welche unter anderem aufgrund sehr geringer Marktzugangsschwellen und des gemeinsamen Binnenmarktes besonders interessant sind.

Es bieten sich daher deutschen Anbietenden von Technologien und Dienstleistungen aus den folgenden Sparten gute Absatz- und Kooperationschancen: Hybridsysteme, Energiespeicher in Verbindung mit EE, auf EE-basierende Stromerzeugungsanlagen (insb. PV- und Solarthermieanlagen), intelligente Netzmanagementsysteme, technologiespezifische Anbieter im Rahmen von intelligenten Energiemanagementsystemen sowie Beratungsdienstleistungsunternehmen.

## Programmmentwurf

- |                       |   |  |
|-----------------------|---|--|
| <b>29.09.2025</b>     | <b>Vor-Ort-Briefing &amp; Empfang der deutschen Teilnehmenden in Lissabon</b>                 | <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Individuelle Anreise in Lissabon</i></li><li>• <i>Ausführliches Briefing zum Land und zur gegenwärtigen wirtschaftlichen und politischen Lage – inkl. Vertretern der GTAI und der Deutschen Botschaft</i></li><li>• <i>Letzte Erklärungen zum Programmablauf der Geschäftsreise</i></li><li>• <i>Networking-Cocktail mit der deutschen Delegation</i></li></ul>   |
| <b>30.09.2025</b>     | <b>Fachveranstaltung in Lissabon &amp; Referenzprojektbesichtigungen im Großraum Lissabon</b> | <p><i>Vormittag</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Fachveranstaltung (mit Simultandolmetschung) mit hochrangigen Stakeholdern aus Politik und Wirtschaft und einem branchenspezifischen Fachpublikum, inkl. abschließenden gemeinsamen Mittagessen</i></li></ul> <p><i>Nachmittag</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Orts-, Werks- bzw. Referenzprojektbesichtigungen (Site Visits) mit der deutschen Delegation</i></li></ul> <p><i>(inkl. Transfer und begleitet durch die AHK Portugal)</i></p> |
| <b>01.10.2025</b>     | <b>Individuelle Geschäftsgespräche (B2B Meetings)</b>   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Durchführung individueller Geschäftsgespräche (B2B-Meetings) der deutschen Teilnehmenden mit potenziellen Geschäftspartnern in den jeweiligen Unternehmensstandorten in Portugal</i></li></ul> <p><i>(individuelle Begleitung der deutschen Unternehmen durch mehrsprachige AHK-Mitarbeitende)</i></p>  |
| <b>02.10.2025</b>     | <b>Individuelle Geschäftsgespräche (B2B Meetings)</b>   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Durchführung individueller Geschäftsgespräche (B2B-Meetings) der deutschen Teilnehmenden mit potenziellen Geschäftspartnern in den jeweiligen Unternehmensstandorten in Portugal</i></li></ul> <p><i>(individuelle Begleitung der deutschen Unternehmen durch mehrsprachige AHK-Mitarbeitende)</i></p>  |
| <b>02./03.10.2025</b> | <b>Individuelle Abreise</b>   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Individuelle Abreise ab Lissabon</i></li></ul>  |

### IMPRESSUM:

Herausgeber: Deutsch-Portugiesische Industrie- und Handelskammer (AHK Portugal)

Text und Redaktion: Deutsch-Portugiesische Industrie- und Handelskammer (AHK Portugal)

Stand: 16.04.2025

Gestaltung und Produktion: Deutsch-Portugiesische Industrie- und Handelskammer (AHK Portugal)

Bildnachweis: freepik @rosshelenphoto // freepik @vwalakte